

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Identifizierte Verwendung: berufliche Verwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Do-it-yourself-Verwendung

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Härter

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Hersteller/Lieferant:**

allround store GmbH

Stammestrasse 20

30459 Hannover

info@lackstore.de

Tel.: +49 0511 41064510

**Auskunftgebender Bereich:** info@lackstore.de

### **1.4 Notrufnummer:** +49 0511 41064510

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

---

### **2.2 Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

**Signalwort** Gefahr

#### **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer

n-Butylacetat

aromatic polyisocyanate

Tosylisocyanat

Toluoldiisocyanat

#### **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 1)

- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- PBT:** Nicht anwendbar.
- vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

<b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b>		
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat ----- ☠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336, EUH066	25-50%
CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9 Reg.nr.: 01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat ----- ☠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336	10-<20%
CAS: 28182-81-2 NLP: 500-060-2 Reg.nr.: 01-2119488934-20 01-2119485796-17	Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer ----- ⚠ Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	10-<20%
CAS: 53317-61-6 NLP: 500-120-8	aromatic polyisocyanate ----- ⚠ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	10-<20%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46	Ethylacetat ----- ☠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	1-7,5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 2)

<p>CAS: 4083-64-1 EINECS: 223-810-8 Reg.nr.: 01-2119980050-47</p>	<p>Tosylisocyanat ⚠ Resp. Sens. 1, H334; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335, EUH014, EUH204 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 % STOT SE 3; H335: C ≥ 5 % Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 %</p>	<p>0,1-&lt;1%</p>
<p>CAS: 26471-62-5 EINECS: 247-722-4 Reg.nr.: 01-2119454791-34</p>	<p>Toluoldiisocyanat ⚠ Acute Tox. 1, H330; ⚠ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412, EUH204 Spezifische Konzentrationsgrenze: Resp. Sens. 1; H334: C ≥ 0,1 %</p>	<p>0,01-&lt;0,05%</p>

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.  
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

**Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Cyanwasserstoff (HCN)  
Dämpfe von Isocyanaten.  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 3)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegsülen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 4)

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup> , 62 ml/m <sup>3</sup> 2(I);AGS, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 720 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 240 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> SSc;
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 950 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 713 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup>
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 270 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, EU, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 275 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 275 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> SSc;
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 548 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 274 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> Sk
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 730 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> 2(I);DFG, EU, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 1460 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 730 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> SSc;
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 1440 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 720 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup>
<b>4083-64-1 Tosylisocyanat</b>	
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> SB;als Gesamt-NCO gemessen
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 0,07 mg/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> Sen, as -NCO
<b>26471-62-5 Toluoldiisocyanat</b>	
MAK (Deutschland)	vgl. Abschn.XII
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> SB;als Gesamt-NCO gemessen
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 0,07 mg/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> Sen, as -NCO

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 5)

**Rechtsvorschriften**

AGW (Deutschland): TRGS 900

MAK (Schweiz): MAK- und BAT-Liste

MAK (Deutschland): MAK- und BAT-Liste

<b>DNEL-Werte</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
Dermal	DNEL 7 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL 960 mg/m <sup>3</sup> (akut - systemische Wirkungen, Arbeiter) 960 mg/m <sup>3</sup> (akut - lokale Auswirkungen, Arbeitnehmer) 480 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,) 480 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - lokale Auswirkungen, Arbei)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
Dermal	DNEL 153,5 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL 275 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,)
<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>	
Inhalativ	DNEL 1 mg/m <sup>3</sup> (akut - lokale Auswirkungen, Arbeitnehmer) 0,5 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - lokale Auswirkungen, Arbei)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
Dermal	DNEL 63 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL 1.468 mg/m <sup>3</sup> (akut - systemische Wirkungen, Arbeiter) 1.468 mg/m <sup>3</sup> (akut - lokale Auswirkungen, Arbeitnehmer) 734 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,) 734 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - lokale Auswirkungen, Arbei)
<b>4083-64-1 Tosylisocyanat</b>	
Dermal	DNEL 0,92 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL 3,24 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,)
<b>PNEC-Werte</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
PNEC	0,18 mg/l (Süßwasserumgebung) 0,018 mg/l (Meeresumwelt) 0,36 mg/l (intermittierende Freisetzungen) 35,6 mg/l (Kläranlagen)
PNEC	0,981 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
PNEC	0,635 mg/l (Süßwasserumgebung) 0,0635 mg/l (Meeresumwelt) 6,35 mg/l (intermittierende Freisetzungen) 100 mg/l (Kläranlagen)
PNEC	3,29 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung) 0,329 mg/kg (marine Sedimentumwelt)
<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>	
PNEC	0,127 mg/l (Süßwasserumgebung)

(Fortsetzung auf Seite 7)



**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 6)

	0,0127 mg/l (Meeresumwelt) 1,27 mg/l (intermittierende Freisetzungen) 38,3 mg/l (Kläranlagen)
PNEC	266.700 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung) 26.670 mg/kg (marine Sedimentumwelt) 53.182 mg/kg (Boden)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
PNEC	0,24 mg/l (Süßwasserumgebung) 0,024 mg/l (Meeresumwelt) 1,65 mg/l (intermittierende Freisetzungen) 650 mg/l (Kläranlagen)
PNEC	1,15 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung) 0,115 mg/kg (marine Sedimentumwelt)
<b>4083-64-1 Tosylisocyanat</b>	
PNEC	0,03 mg/l (Süßwasserumgebung) 0,003 mg/l (Meeresumwelt) 0,3 mg/l (intermittierende Freisetzungen) 0,4 mg/l (Kläranlagen)
PNEC	0,0172 mg/kg (Meeresumwelt) 0,172 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung) 0,0168 mg/kg (Boden)

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

A2/P2-Filter

**Handschutz**



Schutzhandschuhe

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 7)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Bei der Auswahl von Schutzhandschuhen müssen die Durchbruchzeit, die Durchdringungsrate und die Abbaubarkeit (EN 374) berücksichtigt werden.

**Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Handschuhe aus PVA

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,7$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Permeationsstufe und Durchbruchzeit: Stufe 6  $\geq 480$  min.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschießende Schutzbrille

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig
<b>Farbe</b>	Farblos/hellgelb
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	77 °C (141-78-6 Ethylacetat)
<b>Entzündbarkeit</b>	Leichtentzündlich.
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	
<b>Untere:</b>	1,2 Vol % (123-86-4 n-Butylacetat)
<b>Obere:</b>	15 Vol % (123-86-4 n-Butylacetat)
<b>Flammpunkt:</b>	<23 °C
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Viskosität:</b>	
<b>Kinematische Viskosität</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dynamisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasser:</b>	Reaktionen mit Wasser.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>	98 hPa (141-78-6 Ethylacetat)
<b>Dampfdruck bei 50 °C:</b>	55 hPa
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
<b>Dichte bei 20 °C:</b>	0,99-1,02 g/cm <sup>3</sup>

(Fortsetzung auf Seite 9)



(Fortsetzung von Seite 8)

<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	
<b>Aussehen:</b>	
<b>Form:</b>	Flüssigkeit
<b>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b>	
<b>Zündtemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>Zustandsänderung</b>	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
<b>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	
<b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt
<b>Entzündbare Gase</b>	entfällt
<b>Aerosole</b>	entfällt
<b>Oxidierende Gase</b>	entfällt
<b>Gase unter Druck</b>	entfällt
<b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
<b>Entzündbare Feststoffe</b>	entfällt
<b>Selbsterseztzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
<b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b>	entfällt
<b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Oxidierende Feststoffe</b>	entfällt
<b>Organische Peroxide</b>	entfällt
<b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Wasser.

Reaktionen mit Alkalien, Aminen und starken Säuren.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 9)

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b>		
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
Oral	LD50	10.760 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>14.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	23,4 mg/l (Ratte)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>		
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/6 h	4.345 mg/l (Ratte)
<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>		
Oral	LD50	>2.500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	11 mg/l (ATE)
<b>53317-61-6 aromatic polyisocyanate</b>		
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>		
Oral	LD50	6.100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>20.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/6 h	58 mg/l (Ratte)
<b>4083-64-1 Tosylisocyanat</b>		
Oral	LD50	2.330 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
<b>26471-62-5 Toluoldiisocyanat</b>		
Oral	LD50	5.110 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>9.400 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	0,107 mg/l (Ratte) (vapour)
	LD50/1 h	0,47 mg/l (Ratte) (vapour)

**Primäre Reizwirkung:**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 10)

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

<b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

<b>Aquatische Toxizität:</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
LC50/96 h	18 mg/l (Pimephales promelas)
TT/16 h	115 mg/l (mic)
EC50/48 h	44 mg/l (daphnia)
EC50/72 h	675 mg/l (Algen)
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
LC50/96 h	>100 mg/l (fish)
EC50/48 h	>500 mg/l (Daphnia magna)
EC20/30 min	>1.000 mg/l (Mikroorganismen)
EC50/72 h	>1.000 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
EC50	>100 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
	>100 mg/l (Pimephales promelas)
	>100 mg/l (Daphnia magna)
<b>53317-61-6 aromatic polyisocyanate</b>	
EC50	>10.000 mg/l (Mikroorganismen)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
LC50/96 h	230 mg/l (Pimephales promelas)
EC50/48 h	165 mg/l (Daphnia cucullata)
EC50/72 h	>900 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
EC3/16 h	650 mg/l (mic)
<b>4083-64-1 Tosylisocyanat</b>	
EC50/48 h	>100 mg/l (Daphnia magna)
EC50/72 h	30 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata)
LC50/48 h	>45 mg/l (fish)
<b>26471-62-5 Toluoldiisocyanat</b>	
LC50/96 h	133 mg/l (fish)
EC50/3 h	>100 mg/l (Mikroorganismen)
ErC50/96 h	4.300 mg/l (Chlorella vulgaris)
EC50/48 h	12,5 mg/l (Daphnia magna)
<b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
Biodegradation	83 % (leicht biologisch abbaubar) (OECD 301 D, 28 d, aerobic)

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 11)

<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
Biodegradation	100 % (leicht biologisch abbaubar) (OECD 302 B, 8 d, aerobic)
<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>	
Biodegradation	1 % (nicht leicht biologisch abbaubar) (OECD 301 C, 28 d, aerobic)
<b>53317-61-6 aromatic polyisocyanate</b>	
Biodegradation	34 % (nicht leicht biologisch abbaubar)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
Biodegradation	93,9 % (leicht biologisch abbaubar) (OECD 301 B, aerobic)
<b>4083-64-1 Tosylisocyanat</b>	
Biodegradation	86 % (leicht biologisch abbaubar) (OECD 301 D, 28 d, aerobic)
<b>26471-62-5 Toluoldiisocyanat</b>	
Biodegradation	0 % (nicht leicht biologisch abbaubar) (OECD 302 C, 28 d, aerobic)
<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
BCF	15,3 (-)
log Pow	2,3
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
log Pow	0,56
<b>28182-81-2 Hexamethylen-1,6-diisocyanat, Homopolymer</b>	
BCF	3,2 (-)
log Kow	9,81 (Kow)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
BCF	30 (-)
log Pow	0,66
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
log Koc	1,27
<b>108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat</b>	
Koc	1,7

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro

(Fortsetzung von Seite 12)

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.


**Europäisches Abfallverzeichnis**

08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
-----------	---

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b> <b>ADR, IMDG, IATA</b>	UN1263
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> <b>ADR</b> <b>IMDG, IATA</b>	1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE PAINT RELATED MATERIAL
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b> <b>ADR, IMDG, IATA</b>	
	
<b>Klasse</b> <b>Gefahrzettel</b>	3 3
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b> <b>ADR, IMDG, IATA</b>	II
<b>14.5 Umweltgefahren:</b>	Nicht anwendbar.
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b> <b>EMS-Nummer:</b> <b>Stowage Category</b>	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe 33 F-E, <u>S-E</u> B
<b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar.
<b>Transport/weitere Angaben:</b>	
-----	
<b>ADR</b> <b>Begrenzte Menge (LQ)</b> <b>Beförderungskategorie</b> <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	5L 2 D/E
-----	
<b>IMDG</b> <b>Limited quantities (LQ)</b>	5L
<b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, II

(Fortsetzung auf Seite 14)

**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 13)

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

<b>Section 355 (extremely hazardous substances):</b>
--

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
---

<b>Section 313 (Specific toxic chemical listings):</b>
--

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
---

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t**

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t**

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 74

<b>Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II</b>
---

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
---

**VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

<b>Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)</b>
---

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
---

<b>Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE</b>
--

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
---

<b>Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe</b>
---

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
---

<b>Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern</b>
---

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
---

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

Die oben genannten Informationen beruhen auf den derzeit verfügbaren Daten zur Charakterisierung des Produkts. Sie stellen weder eine Garantie noch eine Qualitätsangabe dar. Sie sollte als Leitfaden für die sichere Verwendung, Lagerung, Beförderung und Entsorgung im Falle einer Freisetzung in die Umwelt betrachtet werden. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, die Voraussetzungen für eine sichere Verwendung des Produkts zu schaffen, und der Benutzer übernimmt die Verantwortung für alle Folgen, die sich aus einer unsachgemäßen Verwendung des Produkts ergeben.

(Fortsetzung auf Seite 15)



**Handelsname: LACKWORK Härter Speed für Füller Pro**

(Fortsetzung von Seite 14)

**Relevante Sätze**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH014 Reagiert heftig mit Wasser.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

<b>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</b>	
Entzündbare Flüssigkeiten	Übertragungsgrundsätze
Schwere Augenschädigung/Augenreizung Sensibilisierung der Haut Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

**Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
- ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
- CAS: chemische Nummer, die der Chemikalie in der Liste des Chemical Abstracts Service zugewiesen wurde
- GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
- DNEL: Abgeleiteter No-Effect Level
- PNEC: Vorhergesagte Nicht-Effekt-Konzentration
- LC50: Mittlere tödliche Konzentration
- LD50: tödliche Dosis 50%
- PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch
- vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
- ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
- Flam. Liq. 2: Entzündlicher flüssiger Stoff. Gefahrenkategorie 2
- Flam. Liq. 3: Entzündlicher flüssiger Stoff. Gefahrenkategorie 3
- Acute Tox. 1: Akute Toxizität. Gefahrenkategorie 1
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität. Gefahrenkategorie 4
- Skin Irrit. 2: Verätzung/Reizung der Haut. Gefahrenkategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschäden/Augenreizung. Gefahrenkategorie 2
- Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege. Gefahrenkategorie 1
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut. Gefahrenkategorie 1
- Carc. 2: Karzinogenität. Gefahrenkategorie 2
- STOT SE 3: Toxische Wirkungen auf die Zielorgane - einmalige Exposition. Gefahrenkategorie 3
- Aquatic Chronic 3: Sie stellen eine Gefahr für die aquatische Umwelt dar. Chronische Gefahr, Kategorie 3

**Quellen** Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>